

**Rechtsverordnung zur Regelung des Ladenschlusses an Sonn- und Feiertagen in der
Gemeinde Markt Weitnau
(Ladenschluss – Weitnau)
Vom 23.10.2014**

Aufgrund von § 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (Ladenschlussgesetz) vom 28.11.1956 (BGBl. I S. 875) in der derzeit geltenden Fassung – zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.05.2003 (BGBl. I S. 658) in Verbindung mit den § 1 und 2 der Ladenschlussverordnung (LSchIV) vom 21.05.2003 (GVBl. S. 340) zuletzt geändert durch Verordnung vom 14.09.2011 (GVBl. S. 442) – in der derzeit geltenden Fassung –

erlässt der Markt Weitnau

für die Jahre 2015, 2016, und 2017 folgende

Rechtsverordnung

§ 1

Ausnahmeregelungen für Sonn- und Feiertage

Die Ladenschlussverordnung (LSchIV) zu § 10 Abs. 1 Ladenschlussgesetz lässt in den in der Anlage zur LSchIV aufgeführten Gemeinden den Verkauf von Badegegenständen, Devotionalien, frischen Früchten, alkoholfreien Getränken, Milch- und Milcherzeugnissen im Sinne des § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die für diese Orte kennzeichnend sind, abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 Ladenschlussgesetz (allgemeine Ladenschlusszeiten), zu.

An nachfolgend genannten Sonn- und Feiertagen dürfen Verkaufsstellen im Markt Weitnau, die eine oder mehrere der genannten Waren führen, zum Verkauf geöffnet haben:

2015		2016		2017	
Januar	11.01.	Januar	17.01.	Januar	15.01.
Februar	15.02.	Februar	21.02.	Februar	12.02.
März	15.03.	März	13.03.	März	19.03.
April	12.04.	April	17.04.	April	23.04.
Mai	17.05.	Mai	22.05.	Mai	14.05.
Juni	14.06.	Juni	19.06.	Juni	11.06.
Juli	12.07./26.07.	Juli	10.07./24.07.	Juli	09.07./23.07.
August	16.08./30.08.	August	14.08./28.08.	August	13.08./27.08.
September	20.09.	September	18.09.	September	17.09.
Oktober	18.10.	Oktober	16.10.	Oktober	15.10.
November	----	November	----	November	----
Dezember	06.12./20.12.	Dezember	04.12./18.12.	Dezember	03.12./17.12.

Verkaufszeit: 11:00 – 18:00 Uhr

Die Verkaufsstellen dürfen nur an den genannten Sonn- und Feiertagen geöffnet haben. Willkürlich festgesetzte Sonn- und Feiertage sind nicht zulässig.

§ 2

Allgemeine Voraussetzungen

Andere als in der Ladenschlussverordnung genannten Waren können nicht zum Verkauf freigegeben werden, da die Aufzählung von § 10 Abs. 1 LadenschlIG abschließend und nicht erweiterungsfähig ist. Die Offenhaltung ist auf diejenigen Verkaufsstellen beschränkt, in denen eine oder mehrere der in § 10 Abs. 1 LadenschlIG genannten Waren geführt werden und auf die ein erheblicher Teil des Gesamtumsatzes entfällt.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Wer entgegen § 10 Abs. 1 LadenschlIG Waren feilhält, kann nach § 24 LadenschlIG mit einer Geldbuße von bis zu 500,00 EUR belegt werden.

§ 4

Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Verordnung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft; sie gilt bis zum 31. Dezember 2017. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 25.11.2011 am 31. Dezember 2014 außer Kraft.

Weitnau, 23. Oktober 2014

Streicher
1. Bürgermeister

Hinweis:

Die Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitschutzgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.